

Employland entwickelt innovative Vermittlungsplattform

Ausländische Fachkräfte einfach rekrutieren

Das Hamburger Start-up Employland erschließt mit der Internet-Plattform www.employland.de neue Wege in der Auslandsrekrutierung von Fachkräften. Die erstmalige Verzahnung von Jobvermittlung und rechtlicher Dienstleistung ermöglicht es Unternehmen auch ohne juristisches Spezialwissen, Mitarbeiter aus aller Welt einzustellen. Unternehmen in Deutschland steht für ihre Personalauswahl ein wachsender internationaler Fachkräftepool zur Verfügung. Gleichzeitig kümmert sich Employland um den gesamten bürokratischen Aufwand, den die Arbeitsmigration mit sich bringt.

Hans-Christian Bartholatus, Gründer und Geschäftsführer des neuen Online-Portals: „Mit Employland haben wir eine Plattform geschaffen, die Fachkräften und Akademikern den Weg in den äußerst aufnahmefähigen deutschen Arbeitsmarkt ebnet. Der Fachkräftemangel ist in vielen Branchen bereits deutlich spürbar und macht die Auslandsrekrutierung unumgänglich. Doch der bürokratische Aufwand lässt bisher viele deutsche Unternehmen zögern, Fachkräfte aus dem Ausland einzustellen. Kaum eine Personalabteilung kennt sich mit den Regularien zu Einreisevisum, Aufenthalts- und Beschäftigungserlaubnis oder Anerkennung der Qualifikation aus. Vor allem, wenn der Kandidat aus einem Drittland und nicht aus der EU kommt. Genau hier setzt unser Ready-to-work-Service an: Unsere qualifizierten Rechtsanwälte unterstützen den gesamten Prozess bis zum Arbeitsantritt in Deutschland.“

Employland ergänzt Fachkräfte-Offensive

In einer groß angelegten Fachkräfte-Offensive wirbt die Bundesregierung seit 2012 um qualifizierte Zuwanderung. Die rechtlichen Rah-



Hans-Christian Bartholatus

menbedingungen dafür wurden in den letzten Jahren kontinuierlich verbessert. Ziel ist die langfristige Sicherung einer ausreichenden Fachkräftebasis für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Einzig die Plattform, die alle Schritte in den deutschen Arbeitsmarkt vereint und unterstützt, fehlte bisher und ist nun mit Employland geschaffen.

Auf der deutsch- und englischsprachigen Website finden Arbeitgeber qualifizierte Fachkräfte aus der EU und Drittländern sowie internationale Absolventen in Deutschland. Ein Großteil der registrierten Fachkräfte verfügt bereits über grundlegende oder fortgeschrittene Deutschkenntnisse.

Über neue passende Kandidaten können sich Personalmanager bequem per E-Mail benachrichtigen lassen. Nutzerfreundliche Favoritenlisten ermöglichen eine effiziente Recherche. Bei erfolgreicher Vermittlung erhält Employland eine Provision vom Arbeitgeber. Diese beträgt 10% des ersten Bruttojahresgehalts und wird erst fällig, wenn der neue Mitarbeiter den Arbeitsplatz angetreten hat.

Für Fachkräfte ist die Vermittlung

kostenlos. Sie erstellen ihr detailliertes Online-Profil mit allen für den Arbeitgeber relevanten Daten. Sämtliche Profildaten werden auf Servern in Deutschland gespeichert.

Hochkarätiges Gründer- und Management-Team

Expertise im Aufbau von digitalen Plattformen bewies das Team bereits bei der Entwicklung von mobile.de, einem der führenden Automärkte im Internet, der 2004 an den US-amerikanischen Konzern eBay verkauft wurde. Das internationale Team verfügt über umfassende Kenntnisse hinsichtlich arbeitsmarktbezogener Zuwanderung aus Drittstaaten und Besonderheiten im Migrationsrecht.

Employland-Blog

Der Blog bietet unter blog.employland.de weiterführende Informationen rund um die Arbeitsmigration. Er informiert über Engpassberufe, Aufenthaltstitel und Anerkennung der Qualifikation. Persönliche Erfahrungsberichte, Beiträge zum Arbeitsalltag und zum Leben in Deutschland helfen Fachkräften im Ausland, sich auf eine Existenz in Deutschland vorzubereiten.

(Sabine Drechsel, Employland)